

Urban Diplomacy Deutschland

Virtuelle Partnerschaftskonferenz – Vereinigtes Königreich, 7. – 8. Dezember 2022

Good Practice

Aufnahme von ankommenden Menschen aus der Ukraine

Projekt „Info-Point Ukraine“



Ausgangssituation und Herausforderungen

seit 24. Februar 2022

- zunächst „ungesteuerter“ Zulauf
- Einrichtung und Einberufung
 - eines provisorischen „Info-Points“ im Hauptbahnhof Düsseldorf
 - des „Runder Tisch Ukraine“
 - des Kommunalen Krisenstabs
 - einer E-Mail-Adresse (u.a. zur Koordination von Hilfsangeboten u.ä.)
- stetige Anpassung an die dynamische Lage
- Unterbringung / Akquise von Unterkünften

Institutioneller Rahmen

Kommune, Land, Bund

- Kommunalpolitik → z.B. Information an Gremien, Ratsbeschlüsse
- Gesetzliche Vorschriften → z.B. Ausländerrecht, Sozialgesetzbuch
- Interessengruppen / öffentliche Nachfrage → z.B. Ehrenamt, Zivilgesellschaft

Ansätze und Ziele

Info-Point Ukraine

- Unterstützung der ankommenden Menschen aus der Ukraine und die Deckung ihrer primären Bedarfe
- Schaffung einer zentralen Anlaufstelle mit entsprechender Infrastruktur und dem Ziel „alles unter einem Dach“ zu haben
- Vernetzung der verschiedenen, zuständigen Stellen
- Einrichtung von Check-in-Schaltern als Einbahnstraßensystem (auch unter Beachtung der jeweils gültigen Corona-Regeln)

Ergebnisse und Outcomes

Zahlen, Daten, Fakten – Stand: 28.11.2022

- Anzahl der Vorsprachen: 94.044
- Anzahl biometrischer Registrierungen: 9.852
- Anzahl erteilter Aufenthaltstitel: 9.577
- kommunal untergebrachte Personen aktuell: 3.655
- Amtshilfe / Verlegung in andere Kommunen: 5.617

Lessons learnt und weiteres Vorgehen

Info-Point Ukraine

- stetige Bewertung der Erfordernisse und entsprechende Anpassung der Bedarfe (z.B. personell und finanziell)
- Vernetzung der zuständigen Stellen und Unterbringung unter einem Dach als besonderer Erfolg
- sukzessive Rückführung in originäre Strukturen
- stetige Neubewertung der Lage und entsprechende Anpassung

Hilfe
für die
Ukraine



Düsseldorf

Nähe trifft Freiheit

Herausgegeben von:



Landeshauptstadt Düsseldorf
Dezernat für Kultur und Integration

Zollhof 13
40221 Düsseldorf

Verantwortlich: Miriam Koch
Redaktion: Sven Weiss